

Meldebogen bei besonderem Vorkommnis oder Gefährdungsverdacht

BEREITSCHAFTSPFLEGE

Bei akuter Gefahr zuerst handeln: In Notlagen sofort Rettungsdienst, ärztlichen Bereitschaftsdienst oder Polizei verständigen (Notruf 112 / 110) und für die unmittelbare Sicherheit des Kindes sorgen. Anschließend unverzüglich die Koordination informieren.

Dieser Bogen setzt den Melde- und Handlungsablauf des Schutzkonzepts Bereitschaftspflege (Abschnitt 7) um. Er wird bei besonderen Vorkommnissen und bei Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung ausgefüllt und unverzüglich der Koordination übermittelt. Die Teile 1 bis 4 füllt in der Regel die meldende Person aus, die Teile 5 bis 7 die Koordination. Der Bogen ist vertraulich zu behandeln.

1. Meldende Person

Name

Funktion / Rolle (Pflegerperson, Koordination, andere)

Datum und Uhrzeit der Meldung

Erreichbarkeit

2. Betroffenes Kind

Name, Vorname

Geburtsdatum

Bereitschaftspflegefamilie

Belegendes Jugendamt

3. Art des Vorkommnisses

Mehrfachnennung möglich.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Krankenhausaufenthalt | <input type="checkbox"/> Selbstgefährdung |
| <input type="checkbox"/> Fremdgefährdung | <input type="checkbox"/> Massives grenzüberschreitendes Verhalten |
| <input type="checkbox"/> Psychische Störung / Suizidversuch | <input type="checkbox"/> Unerlaubtes Entfernen / Vermisstenfall |
| <input type="checkbox"/> Kriminelle Handlung | <input type="checkbox"/> Unfall des Kindes |
| <input type="checkbox"/> Sexueller Übergriff / Gewalt | <input type="checkbox"/> Psychische Gewalt / Mobbing |
| <input type="checkbox"/> Alkohol- / Drogenmissbrauch | <input type="checkbox"/> Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

4. Was ist geschehen?

Sachverhalt möglichst konkret: Was, wann, wo, wer war beteiligt, wie hat das Kind reagiert?

Bereits ergriffene Sofortmaßnahmen:

5. Information der Beteiligten (Koordination)

Stelle	informiert?	Datum / Uhrzeit	durch wen
Koordination STANDBY Leuchtfeuer	<input type="checkbox"/>		
Zuständiges Jugendamt	<input type="checkbox"/>		
Ärztlicher Dienst / Rettungsdienst / Polizei	<input type="checkbox"/>		
Insoweit erfahrene Fachkraft (§ 8a SGB VIII)	<input type="checkbox"/>		
Vormund / Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/>		
Vorstand der Stiftung Leuchtfeuer	<input type="checkbox"/>		

6. Fachliche Einschätzung und Gefährdungseinschätzung (Koordination)

Einschätzung der Situation, Ergebnis der Gefährdungseinschätzung, Hinzuziehung der insoweit erfahrenen Fachkraft.

7. Vereinbarte Maßnahmen und nächste Schritte

Maßnahme	Wer	Bis wann

Wiedervorlage / Prüfung am

ORT, DATUM

Ort, Datum

MELDENDE PERSON

Unterschrift

KOORDINATION

Unterschrift